

best lodge category award winner since 1994



Place of the Thermal Wallow and Wellness
with reflexology and aromatherapy

home of the Huab Conservation Trust for the protection
of the wilderness on the border of Damaraland

huab@iway.na www.huablodge.com tel: 00264-67-697016, fax 697017, Box 103 Kamanjab

im Juli 2002

Liebe Gäste, liebe Freunde!

- ich habe seit Jahren keinen Bericht mehr geschrieben, es ist wirklich höchste Zeit. Hier nun Neuigkeiten im Telegramm Stil.
- wir bemühen uns nach wie vor das Land zu schonen und gegen Erosion zu schützen. Der Aufwand lohnt sich. Bei uns liegt ein Album aus mit Fotos wie es vor 10 Jahren ausgesehen hat und man sieht wie sehr sich alles positiv verändert hat
- unsere Bemühungen Wild einzuführen waren relativ erfolgreich: die Giraffen haben immer größere Kreise gezogen und befinden sich nun auf Nachbarfarmen, wo es ihnen gut geht. So lange sie nicht geschossen werden, können sie sich vermehren und ins Damaraland ziehen.
- Unser Straußenprojekt war nicht so erfolgreich. Strauße können nicht in der Wildnis überleben, wenn sie mit der Hand großgezogen wurden. Starker Regen hatte den Zaun weggeschwemmt hinter denen die Strauße aufgewachsen sind. Da sie groß genug waren um allein zu ziehen, haben wir sie nicht wieder eingefangen. Einer nach dem anderen verschwand, der eine in der Flutwelle im Flussbett, ein anderer wurde vom Geparden gefangen und gefressen, einer ging auf eine Nachbarfarm und was den anderen geschah wissen wir nicht. Zum Glück haben die zwei weiblichen Tiere überlebt mit einem Hahn und nun sind sie wieder in einem Camp. Wir hoffen sie werden Eier legen und vielleicht können wir von dieser Brut Küken auswildern!
- der Huab Conservation Trust hat Halsbänder mit Funk für zwei Elefanten gesponsert, sowie die ganze Aktion. Allein den Tierarzt zur richtigen Zeit hier zu haben brauchte mehrmaligen Anlauf, da die Elefanten sich nicht an feste Verabredungen halten und einfach außer Reichweite gezogen waren! Lucky Strike ist ein Bulle von ca. 20 Jahren und lebt in der Umgebung von der Dattelplantage flussabwärts. Doetab, "der, der herumwandert" wie der Damaraname aussagt, sehen wir immer wieder hier auf dem Naturschutzgelände.
- der Huab Conservation Trust wird von der Lodge aus geführt und Spenden werden ausschließlich von Gästen gesammelt, die von der Arbeit beeindruckt sind. Eine amerikanische Dame, die oft nach Huab kommt und vom Konzept begeistert ist, hat ihre 60. Geburtstagsgeschenke in Form von HCT-Spenden geben lassen und auf dieser Art und Weise sind US\$ 3,000 zusammengekommen! Wir sind sehr dankbar!
- Jan dokumentiert noch immer alle Details über die Tierbeobachtungen und Vegetationsveränderungen auf dem Gelände
- jedes Jahr erneut gehen wir mit vielen Kräften ins Flussbett, um die Eindringlinge und exotischen Giftpflanzen zu entfernen, nachdem die Saat mit der Flut herunterspült wird und zu wachsen beginnt. Diese Aktion hält das Wachstum nur in Grenzen, es reicht natürlich nicht um diese Pflanzen auszurotten.

- der Regen dieses Jahr fiel sehr schön hier im Nordwesten, so, dass die Gräser sehr gut gewachsen sind. Sogar die hübschen gelben Blüten des Morgensterns hatten keine Chance und wurden von den kräftigen Gräsern verdrängt! Der Fluss lief zwei Tage lang und wir haben es gefeiert in dem wir eine regelrechte Beach Party veranstaltet haben! Wie die Kinder! Etwas Sekt in der heißen Quelle danach hat uns für eine längere Siesta fit gemacht! Allgemein war der Regen nicht ausreichend um die Dämme zu füllen und wir hoffen die neue Regensaison beginnt früh!
- ein neuer Vogel auf der Liste ist ein junger Purpur-Reiher, den wir am Dammswall erspähten
- die Felsenadler nisten an dem steilen Ufer des Huabs an der Nr. 4. Sie haben wahrscheinlich schon ihre Eier gelegt und wir beobachten die majestätischen, edlen und besonders graziöse Vögel genau bei jeder Fahrt Fluss runter. **BRANDNEU ENTDECKT: sie haben eine Küken das schon 6 Wochen alt ist!!**
- wegen des Besuches eines Papageienexperten zeigte uns ein Nachbar eine völlig versteckte Wasserstelle, die nur so groß ist wie ein Teller, wo die hübsch gefärbten Unzertrennlichen trinken. Wir mussten etwas klettern, um hinzukommen, und waren wieder von der Natur begeistert! Und zur Freude unseres Papageienspezialisten haben sich die Rüpel als Familienhorde fotografieren lassen
- endlich habe ich mein erstes Aardvark auf einer Fahrt mit Jan gesehen! Es ließ sich nicht stören und schnüffelte weiter, sodass ich es wirklich lange und ungehindert beobachten konnte. Es war noch ein wenig hell. Es muss richtig hungrig gewesen sein, um so früh schon auf Nahrungssuche zu gehen! Im "Winter" fressen sie vorzugsweise Ameisen, in der heißen Jahreszeit wieder Termiten.
- als es starke Grasbrände im ostliegenden Farmland gab letztes Jahr, sind 4 Springböckchen zu uns gezogen. Ein junges verschwand fast sofort, aber die anderen drei sind bis zur Regenzeit geblieben. Mal sehen, ob sie wieder kommen!
- seit einiger Zeit kommt eine Schleiereule nachts ins Hauptgebäude, wenn wir das Licht ausgemacht haben. Und nun ist sie wieder dort, an ihrem alten Platz oben im Giebel! Wir sind so glücklich! Die Schirme hängen an ihrem strategischen Platz!
- es ist doch einzigartig in unserer Thermalquelle liegen zu können und die Vögel und Sterne zu beobachten, oder ein Wüstenelefant, und sich zu besinnen
- seit fast einem Monat haben wir die Spuren einer braunen Hyäne regelmäßig gesehen. Wir sind sehr froh darüber, je mehr Tiere zurück kommen, umso heiler ist unsere Welt! Wir hoffen nur, sie bleibt in unsere Nähe und wandert nicht auf die östlichen Farmen ab. Die westlichen Damarafarmer wissen, dass dieses Tier ihr Vieh nicht reist.
- Doris und Klaus sind schon seit 18 Monaten bei uns. Doris kocht hervorragend ihre afrikanisch beeinflussten Spezialitäten und sorgt ringsum für gute Laune während Klaus sich um den "Papierkrieg" kümmert. Und Claire macht die Aromatherapien und Fußreflexzonenmassagen zum Wohlbefinden der Gäste

Neben all dem, haben wir wieder durch Euch die "Beste Lodge Auszeichnung" bekommen worden, dies nun zum achten Mal hintereinander. Wir sind froh, dass unsere Gäste uns so anerkennen!

Um einen längeren Aufenthalt bei uns zu begründen wollen wir in Zukunft einige zusätzliche Ausflüge anbieten. Gerne geben wir darüber mehr Auskunft auf Anfrage!

wir wünschen beste Gesundheit und viel Glück
mit vielen lieben Grüßen aus dem sonnigen Damaraland
Suzi und Co